

# Abgabe von Steuererklärungen im SoVD-Ortsverband

## Inhaltsverzeichnis

1.	Körperschaftsteuererklärung.....	2
1.1.	Formular KSt 1 .....	4
1.1.1.	Allgemeine Angaben .....	10
1.1.2.	Angaben zur Steuerbefreiung .....	12
1.1.3.	Angaben zu Belegen .....	15
1.2.	Anlage Gem .....	16
1.2.1.	Allgemeines.....	16
1.2.2.	Gesamteinnahmen .....	19
1.2.3.	Wirtschaftliche Betätigung .....	20
1.2.4.	Mildtätige Zwecke.....	20
1.2.5.	Einrichtungen der Wohlfahrtspflege .....	20
1.2.6.	Rücklagen .....	22
1.2.7.	Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen .....	25
1.2.8.	Löschen der Anlage ZVE .....	26
1.3.	Überprüfung der Eingaben.....	30
1.4.	Ausdrucken der erfassten Daten .....	31
1.5.	Elektronisch einzureichende Unterlagen an das Finanzamt.....	33

## 1. Körperschaftsteuererklärung

Aufruf der Internetseite unter [www.elster.de](http://www.elster.de)



### Login mit

**ELSTER**

-  **Mein ELSTER**
  - Mein Posteingang
  - Meine Formulare
  - Meine Profile
  - Meine Supportanfragen
  - Meine Bescheide
-  Mein Benutzerkonto
-  **Formulare & Leistungen**
-  Benutzergruppen
-  Weitere Softwareprodukte

## Formulare & Leistungen

<a href="#">Alle Formulare &gt;</a>	<a href="#">Bereitstellungstermine &gt;</a>
<a href="#">Bescheinigungen verwalten &gt;</a>	<a href="#">Arbeitgeberfunktionen für ELStAM &gt;</a>
<a href="#">Auskunft zur elektronischen Lohnsteuerkarte (ELStAM) &gt;</a>	<a href="#">Antrag auf Freischaltung zum Support &gt;</a>
<a href="#">Datenaustausch mit der Steuerverwaltung &gt;</a>	

## 1.1. Formular KSt 1

### Alle Formulare

- > Anträge, Einspruch und Mitteilungen
- > Einkommensteuer
- > Erbschaft- und Schenkungsteuer
- > Feststellung
- > Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
- > Gewerbesteuer
- > Gewinnermittlung
- > Grundsteuer

[Einkommensteuer](#)

[Körperschaftsteuer](#)

[Körperschaftsteuererklärung \(KSt 1\)](#)

[Antrag auf Option zur Körperschaftsbesteuerung nach § 1a Absatz 1 KStG oder Antrag auf Rückoption nach § 1a Absatz 4 KStG](#)

- > Lohnsteuer Arbeitgeber
- > Lohnsteuer Arbeitnehmer
- > Rennwett-/ Lotteriesteuer und weitere Glücksspielsteuerarten
- > Sonstige Formulare
- > Sonstige Formulare nur für Berlin, Bremen und Hamburg
- > Umsatzsteuer
- > Zentralstelle für Arbeitnehmersparzulage und Wohnungsbauprämie

## Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)

**Hinweis**  
Als Hilfe zur Erstellung der Steuererklärung für Vereine, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen, steht Ihnen ein [Leitfaden \(PDF\)](#) aus NRW zur Verfügung. Dieser ist bundesweit nutzbar.

### Kalenderjahr

Jahr

Abbrechen

Weiter

### Datenübernahme

Möchten Sie Ihre Angaben aus einer früheren Abgabe übernehmen?

Bezeichnung des Formulars	Ordnungskriterium	Gesendet am	Status	Aktionen
Um Angaben zu übernehmen, muss ein passendes Formular abgegeben worden sein.				

Zurück

Ohne Datenübernahme fortfahren

Wenn Sie bereits schon einmal eine Steuererklärung abgegeben haben können Sie hier „mit Datenübernahme“ fortfahren.

## Anlagenauswahl

Hauptvordruck (KSt 1)	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage AEst	<input type="checkbox"/>
Anlage AEV	<input type="checkbox"/>
Anlage Ber	<input type="checkbox"/>
Anlage Gem	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage Geno/Ver	<input type="checkbox"/>

Bestätigen mit „Weiter“

Es wird automatisch die Anlage ZVE mit angegeben, diese muss zu einem späteren Zeitpunkt gelöscht werden.  
Bei Datenübernahme müssten die Anlagen richtig mit übernommen worden sein.

Bestätigen mit „Weiter“

## 🏠 Startseite des Formulars

### Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)

Jahr der Erklärung (Veranlagungszeitraum)

### Körperschaftsteuererklärung

und Erklärung zu gesonderten Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen, die in Zusammenhang mit der Körperschaftsteuerveranlagung durchzuführen sind

- Erklärung zur gesonderten und einheitlichen Feststellung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens der Organgesellschaft und damit zusammenhängender anderer Besteuerungsgrundlagen (§ 14 Absatz 5 KStG)
- Erklärung zur gesonderten Feststellung des steuerlichen Einlagekontos (§ 27 Absatz 2 KStG) und des durch Umwandlung von Rücklagen entstandenen Nennkapitals (§ 28 Absatz 1 Satz 3 KStG)

### Datenübernahme aus einem Profil

> Aus "Mein Profil" (für mich)

> Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

### Datenübernahme aus einem Profil

▼ Aus "Mein Profil" (für mich)

Name	Lilienblum
Vorname	Ute
Steuernummer	25/207/44450

Mein Profil bearbeiten

Mein Profil verwenden

> Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

## Datenübernahme aus einem Profil

> [Aus "Mein Profil" \(für mich\)](#)

> [Aus einem anderen Profil \(für eine andere Person\)](#)

## Steuernummer

i	Land	Niedersachsen	▼
	Steuernummer	25 / 207 / 44450	Steuernummer des OV
		<a href="#">Wo ist meine Steuernummer ?</a>	
	Finanzamt	Hannover-Nord	

> [Persönliche Bearbeitungsnotiz](#)

## Anlagenübersicht

[Hauptvordruck \(KSt 1\)](#)

[Anlage Gem](#)

[Anlage ZVE](#)

Die Anlage muss später  
noch gelöscht werden

[Nächste Seite >](#)

Die Anlage ZVE muss später noch gelöscht werden

## Hauptvordruck (KSt 1)

### Zu den Teilseiten

---

- ✓ ▫ 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung
- ✓ ▫ 3 - Angaben zur Steuerbefreiung
- 4 - Ergänzende Angaben zur Steuererklärung
- 5 - Wirtschaftsjahr
- 6 - Weitere Angaben
- 7 - Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art im Sinne des § 1 Absatz 1 Nummer 6 KStG und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben im Sinne des § 20 Absatz 1 Nummer 10b Satz 4 EStG
- 8 - Name und Anschrift der Anteilseigner
- ✓ ▫ 9 - Angaben zu Belegen

[← Zur Startseite](#)

[Nächste Seite >](#)

Eintragungen/Änderungen sind nur bei den farblich markierten Punkten vorzunehmen

### 1.1.1. Allgemeine Angaben

#### 1 - Allgemeine Angaben ?

1	Bezeichnung der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse	<input type="text" value="Ortsverband Muster"/>
---	---	---

#### Art der Steuerpflicht (Sitz und Geschäftsleitung)

6	Ort der Geschäftsleitung nach § 10 AO	<input type="text" value="Musterhausen"/>	Ortsangabe des OV
6	Staat (nur angeben, wenn im Ausland)	<input type="text" value="Keine Angabe"/>	
7	Ort des Sitzes nach § 11 AO	<input type="text" value="Musterhausen"/>	Ortsangabe des OV
7	Staat (nur angeben, wenn im Ausland)	<input type="text" value="Keine Angabe"/>	
8	Wegen der Verlegung des Ortes des Sitzes und/oder der Geschäftsleitung vom Ausland ins Inland oder vom Inland ins Ausland besteht im laufenden Veranlagungszeitraum sowohl beschränkte als auch unbeschränkte Steuerpflicht:	<input type="text" value="Keine Angabe"/>	

## Rechtsform

### 9 Rechtsform

 Verein ohne Rechtspersönlichkeit

Ausgewiesen nach ca. der Hälfte der Rechtsformen  
Bestätigung mit „**Nächste Seite**“

**Hier sind keine Angaben zu machen.**

## 2 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

[> Vorbelegen aus "Mein Profil"](#)

Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt:

101	Name	<input type="text"/>
101	Vorname	<input type="text"/>
101	Straße, Hausnummer	<input type="text"/>
101	Postleitzahl, Ort	<input type="text"/>
100a	Telefonische Rückfragen unter Telefonnummer	<input type="text"/>

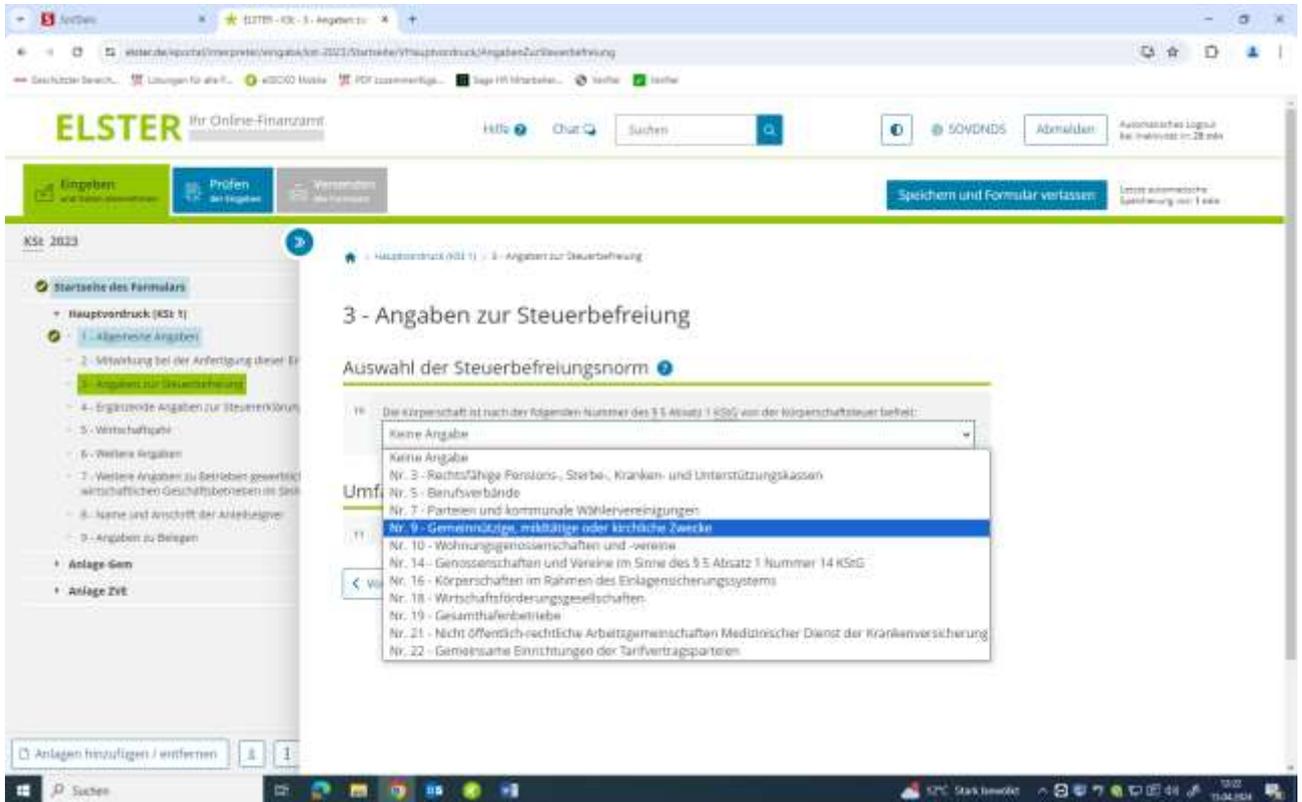
102	Mandantenummer	<input type="text"/>
102	Bearbeiterkennzeichen	<input type="text"/>
102	zusätzliche Angaben	<input type="text"/>

100  Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung einer selbständig und eigenverantwortlich tätigen und zur Hilfeleistung in Steuersachen nach §§ 3 und 4 StBerG befugten Person oder Vereinigung angefertigt.

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

## 1.1.2. Angaben zur Steuerbefreiung



### 3 - Angaben zur Steuerbefreiung

#### Auswahl der Steuerbefreiungsnorm ?

10 Die Körperschaft ist nach der folgenden Nummer des § 5 Absatz 1 KStG von der Körperschaftsteuer befreit:

Nr. 9 - Gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke

#### Umfang der Steuerbefreiung

11  Die Körperschaft ist vollumfänglich von der Körperschaftsteuer befreit.

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben zu machen.

## 4 - Ergänzende Angaben zur Steuererklärung

13  Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen.

13 Ergänzende Angaben zur Steuererklärung

Ihnen stehen noch 999 Zeichen zur Verfügung.

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hier sind grundsätzlich keine Angaben zu machen, außer bei Auflösung des OV.

## 5 - Wirtschaftsjahr

14 Erstes Wirtschaftsjahr vom

14 Erstes Wirtschaftsjahr bis

14 Gegebenenfalls zweites Wirtschaftsjahr vom

14 Gegebenenfalls zweites Wirtschaftsjahr bis

14a  Die Körperschaft wurde im Veranlagungszeitraum neu gegründet.

15 Die Körperschaft wurde aufgelöst und befindet sich in Abwicklung (Liquidation). Als Wirtschaftsjahr wurde der Besteuerungszeitraum nach § 11 KStG angegeben. Datum der Auflösung:

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hier sind keine Angaben zu machen.

## 6 - Weitere Angaben

16  Das Unternehmen hält Anteile, auf die § 8b Absatz 7 KStG anzuwenden ist.

17 Es handelt sich um ein Unternehmen, auf das § 8 Absatz 9 KStG anzuwenden ist, oder um eine Organgesellschaft, auf deren Organträger § 8 Absatz 9 KStG anzuwenden ist (wenn ja: zusätzlich Anlage(n) ÖHK übermitteln).

Keine Angabe   


17a Bei Investmentfonds: Art des Investmentfonds: Keine Angabe 

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben zu machen.

## 7 - Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art im Sinne des § 1 Absatz 1 Nummer 6 KStG und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben im Sinne des § 20 Absatz 1 Nummer 10b Satz 4 ESTG

17b  Nur bei Stiftungen des öffentlichen Rechts:  
Die Trägerkörperschaft dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken. Eine Bescheinigung nach § 44a Absatz 7 Satz 1 Nummer 2 in Verbindung mit Satz 2 ESTG wurde ausgestellt (NV-Art 36).

18 Organisationsform des Betriebs gewerblicher Art: Keine Angabe 

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben zu machen

## 8 - Name und Anschrift der Anteilseigner

Auszufüllen von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften sowie vergleichbaren ausländischen Rechtsformen. Beteiligungen unter 1 % beziehungsweise Anteile im Streubesitz können jeweils in einer Position als Summe eingetragen werden.

### Einzelaufstellung der Angaben zu Anteilseignern

Name (bei natürlichen Personen Vor- und Nachname)

Keine Einträge vorhanden

+ Weitere Daten hinzufügen

### Allgemeine Angaben zu den Anteilseignern

26  Eine Aufstellung über die erstmalige oder geänderte von der Höhe der Beteiligung abweichende Verteilung der Stimmrechte wird gesondert übermittelt (einschließlich Erläuterung zur abweichenden Verteilung).

27 Die oben genannten Angaben zu den Anteilseignern haben sich gegenüber dem Vorjahr geändert. Keine Angabe

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

## 1.1.3. Angaben zu Belegen

**Hinweise innerhalb der Seite**

Bitte übermitteln Sie Belege und andere Dokumente zur Steuererklärung elektronisch (Belegnachreichung zur Steuererklärung).

Belege werden nachgereicht

## 9 - Angaben zu Belegen

Grundsätzlich brauchen Sie keine Belege mit Ihrer Steuererklärung einzureichen. Bitte bewahren Sie Ihre Unterlagen für eventuelle Rückfragen auf und reichen diese nur auf Anforderung durch Ihr Finanzamt nach. Beabsichtigen Sie dennoch Belege einzureichen, kreuzen Sie bitte das nachfolgende Feld an. Reichen Sie Belege und separate Aufstellungen nur dann ein, wenn sich dies ausdrücklich aus den Vordrucken und Anleitungen ergibt.

Belege werden nachgereicht

< Vorherige Seite

Nächste Anlage >

## 1.2. Anlage Gem

### Anlage Gem ?

Steuerbefreiung von Körperschaften, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen (§ 5 Absatz 1 Nummer 9 KStG, § 3 Nummer 6 GewStG und §§ 51 bis 68 AO)

#### Zu den Teilseiten

- ✓ ▫ 1 - Allgemeines
- ✓ ▫ 2 - Gesamteinnahmen
  - 3 - Wirtschaftliche Betätigung
- ✓ ▫ 4 - Mildtätige Zwecke
  - 5 - Einrichtungen der Wohlfahrtspflege
  - 6 - Betrieb eines Krankenhauses
  - 7 - Durchführung von sportlichen Veranstaltungen gegen Entgelt
  - 8 - Rücklagen zum Ende des letzten Jahres des Prüfungszeitraums
- ✓ ▫ 9 - Zuführung von Vermögen / Ausstattung anderer Körperschaften
- ✓ ▫ 10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen

< Vorherige Anlage

Nächste Seite >

### 1.2.1. Allgemeines

#### 1 - Allgemeines

1	Prüfungszeitraum von, Prüfungszeitraum bis	2021	2023
		<span>?</span>	<span>?</span>
2	<input type="checkbox"/> Die Körperschaft verfolgt kirchliche Zwecke		
3	<input checked="" type="checkbox"/> Die Körperschaft verfolgt mildtätige Zwecke		

Die Zwecke müssen einzeln ausgewählt und bestätigt werden.

## Gemeinnützige Zwecke

Die Körperschaft verfolgt folgende gemeinnützige Zwecke:

1. Förderung der Altenhilfe	 
2. Förderung der Gleichberechtigung von Männern und Frauen	 
3. Förderung der Hilfe für Kriegsoffer, Kriegshinterbliebene, Kriegsbeschädigte und Kriegsgefangene	 
4. Förderung der Jugendhilfe	 
5. Förderung des bürgerschaftlichen Engagements, wenn es sich auf gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke bezieht	 
6. Förderung des Wohlfahrtswesens, insbesondere der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege, ihrer Unterverbände und ihrer angeschlossenen Einrichtungen und Anstalten	 
7. Förderung von Verbraucherberatung und Verbraucherschutz	 

[+ Weitere Daten hinzufügen](#) [Alle Einträge löschen](#)

## Satzung/Gebührenordnung

5	Datum der zurzeit gültigen Satzung	<input type="text" value="17.06.2023"/>
6	Liegt die Satzung dem Finanzamt vor? (ja: Satzung liegt dem Finanzamt vor; nein: Satzung liegt nicht vor und wird daher gesondert übermittelt)	<input type="text" value="wird gesondert übermittelt."/>
7	Datum des zurzeit gültigen Beschlusses über die Festsetzung der Mitgliedsbeiträge, Umlagen und Aufnahmegebühren	<input type="text" value="10.11.2023"/>
8	Liegt der Beschluss laut Zeile 7 dem Finanzamt vor? (ja: Beschluss laut Zeile 7 liegt dem Finanzamt vor; nein: Beschluss laut Zeile 7 liegt nicht vor und wird daher gesondert übermittelt)	<input type="text" value="wird gesondert übermittelt."/>

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

**Die Satzung inkl. der Beitragsordnung ist auf der Internetseite unter Service/Broschüren und Flyer abgelegt. Diese muss dann den einzureichenden Unterlagen beigefügt werden. Aufgrund der neuen Satzung ist diese den Steuererklärungen beizufügen.**

	<a href="#">Satzung des SoVD-Landesverbandes Niedersachsen e.V. für den Landesverband, die Kreis- und Ortsverbände</a>	<a href="#">Download</a>
--	--	--------------------------

## 1.2.2. Gesamteinnahmen

### 2 - Gesamteinnahmen

9	Gesamteinnahmen des Jahres 2023 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	4.490
9a	Gesamteinnahmen des Jahres 2022 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	3.250
9b	Gesamteinnahmen des Jahres 2021 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	2.870

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Eintragung der Gesamt Einnahmen lt. Kassenprüfungsbericht (aus allen vier Vereinsbereichen) für die letzten drei Jahre.

### 1.2.3. Wirtschaftliche Betätigung

#### 3 - Wirtschaftliche Betätigung

10 Die Einnahmen des Jahres 2023 (einschließlich der Umsatzsteuer) aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben (einschließlich Zweckbetrieben) betragen mehr als 45.000 € (wenn ja: weiter ab Zeile 11; wenn nein: weiter ab Zeile 25)

Wenn die Gesamteinnahmen unter 45.000 € liegen, weiter in Zeile 25 auf der nächsten Seite

### 1.2.4. Mildtätige Zwecke

#### 4 - Mildtätige Zwecke ?

25  Wir erklären, dass wir Personen selbstlos unterstützen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind (§ 53 Nummer 1 AO).

26  Wir erklären, dass wir Personen selbstlos unterstützen, die wirtschaftlich im Sinne des § 53 Nummer 2 AO hilfebedürftig sind.

27 Für die Personen laut Zeile 26 liegen Aufzeichnungen über die wirtschaftliche Hilfsbedürftigkeit vor. Soweit keine Aufzeichnungen vorliegen, konnte hierauf aufgrund der Bewilligung nach § 53 Nummer 2 Satz 8 AO verzichtet werden.

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

### 1.2.5. Einrichtungen der Wohlfahrtspflege

Hier sind keine Angaben zu machen, da die Ortsverbände in der Regel keine Zweckbetriebe unterhalten.

#### 5 - Einrichtungen der Wohlfahrtspflege ?

30 Wir erklären, dass mindestens zwei Drittel der Leistungen der Einrichtung hilfebedürftigen Personen (§ 53 Nummer 1 und 2 AO) zugute kommen. Von der Hilfsbedürftigkeit haben wir uns überzeugt. Aufzeichnungen darüber liegen vor.

31 Wir erklären, dass der Zweckbetrieb der Wohlfahrtspflege nicht des Erwerbs wegen unterhalten wird. Aufzeichnungen darüber liegen vor.  [260 ?](#)

## Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre ?

### Finanzierungsbedarf des Jahres 2022

32	Tatsächliches Ergebnis der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text"/>	Euro
33	Konkreter Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text"/>	Euro

### Finanzierungsbedarf des Jahres 2021

34	Tatsächliches Ergebnis der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text"/>	Euro
35	Konkreter Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text"/>	Euro

### Finanzierungsbedarf des Jahres 2020

36	Tatsächliches Ergebnis der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text"/>	Euro
37	Konkreter Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text"/>	Euro

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

**Hier sind keine Angaben zu machen.**

## 6 - Betrieb eines Krankenhauses ?

38	Wir erklären, dass die Voraussetzungen des § 67 AO für die Annahme eines Zweckbetriebes erfüllt sind.	<input type="text" value="Keine Angabe"/>
----	---	---

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben zu machen.

## 7 - Durchführung von sportlichen Veranstaltungen gegen Entgelt

39	Einnahmen aus sportlichen Veranstaltungen	<input type="text"/>	Euro
----	---	----------------------	------

Weiter auf der nächsten Seite

### 1.2.6. Rücklagen

Wenn die Einnahmen unter 45.000 € liegen sind die Rücklagen nicht anzugeben.

## 8 - Rücklagen zum Ende des letzten Jahres des Prüfungszeitraums

Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 1 AO für folgende Vorhaben

Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 1 AO für folgende Vorhaben		Betrag	
50	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Euro <input checked="" type="checkbox"/>
<a href="#">+ Weitere Daten hinzufügen</a>			

Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 2 AO für die beabsichtigte Wiederbeschaffung von Wirtschaftsgütern, die zur Verwirklichung der steuerbegünstigten satzungsmäßigen Zwecke erforderlich sind [?](#)

**Neuer Eintrag**

54	Zu ersetzendes Wirtschaftsgut	<input type="text"/>
54a	Voraussichtliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten für neues (Ersatz-)Wirtschaftsgut	<input type="text"/> Euro
54b	Zuführung Rücklage: Reguläre Absetzung für Abnutzung für bisheriges Wirtschaftsgut	<input type="text"/> Euro
54c	Zuführung Rücklage: Wenn höhere Zuführung erforderlich: Gesamtbetrag der Zuführung (Nachweis wird gesondert übermittelt)	<input type="text"/> Euro
54d	Auflösung der Rücklage	<input type="text"/> Euro
54e	Kumulierte Rücklage	<input type="text"/> Euro

Eintrag übernehmen

+ Weitere Daten hinzufügen

Freie Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 3 AO [?](#)

58	Freie Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 3 AO	<input type="text"/> Euro <a href="#">?</a>
----	---	---

Rücklage für den Erwerb von Gesellschaftsrechten zur Erhaltung der prozentualen Beteiligung nach § 62 Absatz 1 Nummer 4 AO an einer Kapitalgesellschaft

	Name der Kapitalgesellschaft	Betrag	
59	<input type="text"/> <a href="#">?</a>	<input type="text"/> Euro <a href="#">?</a>	<input checked="" type="checkbox"/>

+ Weitere Daten hinzufügen

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

## 9 - Zuführung von Vermögen / Ausstattung anderer Körperschaften

Zeilen 64 bis 70 nur für Körperschaften, die im Prüfungszeitraum Mittel nach § 58 Nummer 3 AO weitergegeben oder erhalten haben

63	Zuführung zum Vermögen nach § 62 Absatz 3 Nummer 1 bis 4 und Absatz 4 AO (gegebenenfalls 0 eintragen)	<input type="text" value="0"/>
----	--	--------------------------------

### Vermögensausstattung nach § 58 Nummer 3 AO

Nur für Körperschaften, die im Prüfungszeitraum Mittel nach § 58 Nummer 3 AO weitergegeben oder erhalten haben

#### Zuwendungen zur Vermögensausstattung an eine steuerbegünstigte Körperschaft oder juristische Person des öffentlichen Rechts

64	Wir haben einer steuerbegünstigten Körperschaft oder einer juristischen Person des öffentlichen Rechts Mittel zur Vermögensausstattung zugewendet.	Keine Angabe
----	--	--------------

#### Zuwendungen zur Vermögensausstattung

Neuer Eintrag

65	Empfängerkörperschaft, Finanzamt, Steuernummer	<input type="text"/>
66	Begünstigter Zweck	<input type="text"/>
67	Betrag	<input type="text" value="Euro"/>

#### Mittel zur Vermögensausstattung von einer steuerbegünstigten Körperschaft

69	Wir haben von einer steuerbegünstigten Körperschaft Mittel zur Vermögensausstattung erhalten.	Keine Angabe
----	---	--------------

#### Mittel zur Vermögensausstattung

Neuer Eintrag

70	Geberkörperschaft, Finanzamt, Steuernummer	<input type="text"/>
70	Begünstigter Zweck	<input type="text"/>
70	Betrag	<input type="text" value="Euro"/>

[← Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

### 1.2.7. Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen

#### 10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen ?

74	Es haben Mitglieder, Gesellschafter oder außenstehende Personen unentgeltliche Zuwendungen erhalten, die nicht in der Erfüllung des Satzungszweckes geleistet wurden.	Nein
----	---	------

#### Nicht satzungsgemäße unentgeltliche Zuwendungen

Zuwendungsgrund	Betrag
75	<input type="text"/> Euro <input type="checkbox"/>

+ Weitere Daten hinzufügen

< Vorherige Seite

Alles prüfen >

## 1.2.8. Löschen der Anlage ZVE

Bei Eingabe der Daten kann es sein, dass automatisch die Anlage ZVE mit erscheint, diese wird nicht benötigt und muss **nach** Eingabe der Daten der Formulare KSt 1 und Anlage Gem gelöscht werden.

**Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)**

✔ **Startseite des Formulars**

▼ **Hauptvordruck (KSt 1)**

- ! ▫ 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung
- 3 - Angaben zur Steuerbefreiung
- 4 - Empfangsbevollmächtigter
- 5 - Ergänzende Angaben zur Steuererklärung
- 6 - Wirtschaftsjahr
- 7 - Weitere Angaben
- 8 - Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art im Sinne des § 1 A wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben im Sinne des § 20 Absatz 1 Num
- 9 - Name und Anschrift der Anteilseigner
- 10 - Angaben zu Belegen

▶ **Anlage Gem**

▶ **Anlage ZVE**

Nach Punkt 1.2.7. werden die Eingaben gespeichert

Speichern und Formular verlassen

🏠 > Anlage Gem > 10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen

## 10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen ?

-74 Es haben Mitglieder, Gesellschafter oder außenstehende Personen unentgeltliche Zuwendungen erhalten, die nicht in der Erfüllung des Satzungszweckes geleistet wurden.

### Nicht satzungsgemäße unentgeltliche Zuwendungen

Zuwendungsgrund	Betrag
-75 <input type="text"/>	<input type="text"/> Euro <input checked="" type="checkbox"/>
<a href="#">+ Weitere Daten hinzufügen</a>	

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Anlage >](#)

### Hinweis

Das Formular wird als Entwurf unter folgender Bezeichnung gespeichert:

**KSt 2023**  
**Ordnungskriterium: 25/207/33882**

Sie finden den Entwurf unter **Meine Formulare**.

[Ohne Speichern verlassen](#)

[Zurück zum Formular](#)

[Speichern und Verlassen](#)

**Um die Anlage ZVE zu löschen das Formular erneut öffnen**

## Mein ELSTER



### Mein zuletzt gespeicherter Entwurf

KSt 2023  
gespeichert am:  
15.04.2024, 16:38 Uhr

**Bearbeitung fortsetzen >**

### Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)

- Startseite des Formulars
- Hauptvordruck (KSt 1)
  - 1 - Allgemeine Angaben
  - 2 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung
  - 3 - Angaben zur Steuerbefreiung
  - 4 - Empfangsbevollmächtigter
  - 5 - Ergänzende Angaben zur Steuererklärung
  - 6 - Wirtschaftsjahr
  - 7 - Weitere Angaben
  - 8 - Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art im Sinne des § 1 Absatz 1 Nr. 1 und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben im Sinne des § 20 Absatz 1 Nummer 10b S. 1
  - 9 - Name und Anschrift der Anteilseigner
  - 10 - Angaben zu Belegen
- Anlage Gem
- Anlage ZVE

**Anlagen hinzufügen / entfernen**  

In der Anlagenauswahl den Haken bei der Anlage ZVE entfernen und auf „weiter“ klicken

Anlage ZVE

Sie können Ihre Auswahl auch später noch anpassen. Klicken Sie dazu auf der nächsten Seite auf die Schaltfläche "Anlagen hinzufügen/entfernen".

Weiter

Gehen Sie dann auf die Anlage GEM Punkt 10 und auf „Alles prüfen“, weiter dann mit Punkt 1.3. Überprüfung der Eingaben.

The screenshot shows the 'Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)' interface. On the left, a navigation menu lists various sections, with '10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen' highlighted in green and a red box. The main area displays the title '10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen' and a question: 'Es haben Mitglieder, Gesellschafter oder außenstehende Personen unentgeltliche Zuwendungen erhalten, die nicht in der Erfüllung des Satzungszwecks geleistet wurden.' A dropdown menu is set to 'Nein'. Below this is a table for 'Nicht satzungsgemäße unentgeltliche Zuwendungen' with columns for 'Zuwendungsgrund' and 'Betrag'. A 'Weiter prüfen' button is highlighted with a red box at the bottom right.

### 1.3. Überprüfung der Eingaben

#### Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft



**Es sind keine Fehler vorhanden.**

Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.



**Es sind Hinweise vorhanden.**

- Sie können das Formular trotz vorhandener Hinweise versenden.
- Anhand der Hinweisliste auf der linken Seite können Sie zu den betroffenen Formularfeldern navigieren.

Weiter

KSt 2023

Keine Fehler gefunden

#### Gefundene Hinweise

- ⚠ Bitte übermitteln Sie Belege und andere Dokumente zur Steuererklärung elektronisch (Belegnachreichung zur Steuererklärung).

Hauptvordruck (KSt 1)

▫ [9 - Angaben zu Belegen](#)

- ⚠ Bitte denken Sie daran, die folgenden Unterlagen für jedes Jahr des Prüfungszeitraums (meist 3 Jahre) gesondert elektronisch an Ihr Finanzamt zu übersenden (Belegnachreichung zur Steuererklärung): 1. Eine detaillierte Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben. Hinweis: Die Einnahmen und Ausgaben sind getrennt nach den Tätigkeitsbereichen "ideeller Bereich", "Vermögensverwaltung", "Zweckbetrieb" und "steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb" aufzuführen. 2. Eine Aufstellung über das Vermögen am 31. Dezember jeden Jahres. 3. Tätigkeitsberichte und Protokolle über die Mitgliederversammlungen, die Auskunft über die Tätigkeiten im Prüfungszeitraum geben, gegebenenfalls Kassenberichte. 4. Sollten Guthaben vorhanden sein, sind stets Angaben zu den Rücklagen zu machen. 5. Bei Satzungsänderung seit der letzten Erklärung ist eine vollständige aktuelle Satzung einzureichen.

[> Betroffene Formularfelder](#)

Sollten Fehler in der Eingabe vorhanden sein, werden sie hier angezeigt.  
Im nächsten Schritt werden alle angegebenen Daten angezeigt und die Steuererklärung kann versandt werden.  
Es besteht die Möglichkeit die Steuererklärung als PDF zu speichern und dann auszudrucken.  
Man kann auch die Daten speichern und später weiterbearbeiten oder noch Änderungen vornehmen. Dies ist selbstverständlich nur vor dem Versand möglich.

## 1.4. Ausdrucken der erfassten Daten

Auf der angezeigten Seite mit den eingegebenen Daten ganz nach unten auf die Seite scrollen.

### Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze

Die mit den Erklärungen angeforderten Daten werden auf Grund § 149, § 150 und § 181 Absatz 2 Satz 1 AO in Verbindung mit § 14 Absatz 5 KStG, § 27 Absatz 2 Satz 4 KStG, § 28 Absatz 1 Satz 4 KStG und § 38 Absatz 1 Satz 2 KStG, § 31 KStG und § 25 EStG verlangt. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter [www.finanzamt.de](http://www.finanzamt.de) unter der Rubrik "Datenschutz" oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Absenden

### Hinweis

Sie können die auf dieser Seite aufgeführten Angaben drucken. Des Weiteren wird Ihnen nach dem Absenden ein Übertragungsprotokoll in Ihre übermittelten Formulare eingestellt, das alle im Formular erfassten Angaben enthält und ebenfalls ausgedruckt werden kann.

Drucken



## 1.5. Elektronisch einzureichende Unterlagen an das Finanzamt

Dieser Hinweis erscheint, wenn Sie die Daten geprüft haben (siehe Hinweis Punkt 1.3.)

### Gefundene Hinweise

⚠ Bitte übermitteln Sie Belege und andere Dokumente zur Steuererklärung **elektronisch** (Belegnachreichung zur Steuererklärung).

Hauptvordruck (KSt 1)

▫ [9 - Angaben zu Belegen](#)

⚠ Bitte denken Sie daran, die folgenden Unterlagen für jedes Jahr des Prüfungszeitraums (meist 3 Jahre) gesondert **elektronisch** an Ihr Finanzamt zu übersenden (Belegnachreichung zur Steuererklärung): 1. Eine detaillierte Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben. Hinweis: Die Einnahmen und Ausgaben sind getrennt nach den Tätigkeitsbereichen "ideeller Bereich", "Vermögensverwaltung", "Zweckbetrieb" und "steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb" aufzuführen. 2. Eine Aufstellung über das Vermögen am 31. Dezember jeden Jahres. 3. Tätigkeitsberichte und Protokolle über die Mitgliederversammlungen, die Auskunft über die Tätigkeiten im Prüfungszeitraum geben, gegebenenfalls Kassenberichte. 4. Sollten Guthaben vorhanden sein, sind stets Angaben zu den Rücklagen zu machen. 5. Bei Satzungsänderung seit der letzten Erklärung ist eine vollständige aktuelle Satzung einzureichen.

▸ [Betroffene Formularfelder](#)

### Elektronisch Übermittlung der zusätzlich einzureichenden Unterlagen

Einzureichen sind die **Kassenprüfungsberichte** und die **Tätigkeitsberichte und Protokolle** der letzten drei Jahre sowie die **aktuelle Satzung**, sollte diese dem Finanzamt nicht vorliegen. Diese Unterlagen müssen im PDF Format vorliegen, damit sie in ELSTER hochgeladen werden können.

ELSTER

Alle Formulare

- Mein ELSTER
- Mein Benutzerkonto
- Formulare & Leistungen
  - Alle Formulare
  - Bereitstellungstermine
  - Bescheinigungen verwalten
  - Arbeitgeberfunktionen für ELStAM
  - Auskunft zur elektronischen Lohnsteuerkarte (ELStAM)
  - Datenaustausch mit der Steuerverwaltung

Filtern nach  **Filtern**

- > Anträge, Einspruch und Mitteilungen
- > Einkommensteuer
- > Einnahmenüberschussrechnung
- > Feststellung
- > Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
- > Gewerbesteuer
- > Kapitalertragsteuer
- > Körperschaftsteuer
- > Lohnsteuer
- > Lohnsteuer Arbeitnehmer
- > Rennwett- und Lotteriesteuer

## Alle Formulare

Filtern nach  **Filtern**

- ▼ Anträge, Einspruch und Mitteilungen
  - Einspruch
  - Antrag auf Fristverlängerung
  - Antrag auf Anpassung von Vorauszahlungen
  - Änderung der Adresse
  - Änderung der Bankverbindung
  - Belegnachreichung zur Steuererklärung**
  - Sonstige Nachricht an das Finanzamt
  - Antrag auf Forschungszulage

## Belegnachreichung zur Steuererklärung

Abbrechen

Weiter

### 🏠 Startseite des Formulars

Belegnachreichung zur Steuererklärung

#### Datenübernahme aus einem Profil

> Aus "Mein Profil" (für mich)

> Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

### 🏠 Startseite des Formulars

Belegnachreichung zur Steuererklärung

#### Datenübernahme aus einem Profil

▼ Aus "Mein Profil" (für mich)

Name	<b>Lilienblum</b>
Vorname	<b>Ute</b>
Steuernummer	<b>25/207/44450</b>

Mein Profil bearbeiten

Mein Profil verwenden

> Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

## Steuernummer

i	Land	Niedersachsen
	Steuernummer	25 / 207 / 44450
		Wo ist meine Steuernummer ?
	Finanzamt	Hannover-Nord

> Persönliche Bearbeitungsnotiz

## Zu den Teilseiten

- 1 - Steuerpflichtige Person (bei Zusammenveranlagung: Ehemann oder Person A (Ehegatte A / Lebenspartner(in) A nach dem LPartG)
- 2 - Nur bei Zusammenveranlagung: Ehefrau oder Person B (Ehegatte B / Lebenspartner(in) B nach dem LPartG)
- 3 - Abweichender Absender
- 4 - Ihre Belege
- 5 - Anhänge

Nächste Seite >

## 1 - Steuerpflichtige Person (bei Zusammenveranlagung: Ehemann oder Person A (Ehegatte A / Lebenspartner(in) A nach dem LPartG))

Art der Person (natürliche Person/nicht natürliche Person)	<input type="text" value="nicht natürliche Person"/>
Identifikationsnummer	<input type="text"/>
Bezeichnung	<input type="text" value="SoVD Ortsverband Muster"/>
Titel	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Namensvorsatz	<input type="text"/>
Name oder Unternehmen	<input type="text" value="SoVD Ortsverband Muster"/>
Namenszusatz	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text" value="TT.MM.JJJJ"/>

[← Zur Startseite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben erforderlich

## 2 - Nur bei Zusammenveranlagung: Ehefrau oder Person B (Ehegatte B / Lebenspartner(in) B nach dem LPartG)

Identifikationsnummer	<input type="text"/>
Bezeichnung	<input type="text"/>
Titel	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Namensvorsatz	<input type="text"/>
Name	<input type="text"/>
Namenszusatz	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text" value="TT.MM.JJJJ"/>

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben erforderlich

## 3 - Abweichender Absender

Bezeichnung	<input type="text"/>
Titel	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Namensvorsatz	<input type="text"/>
Name oder Unternehmen	<input type="text"/>
Namenszusatz	<input type="text"/>

## Adresse (Inland)

Straße, Hausnummer, Hausnummernzusatz	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anschriftenzusatz	<input type="text"/>		
Postleitzahl, Ort	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

> Adresse (Ausland)

> Postfach (Inland)

> Großkundenadresse

## Kontakt

---

Telefon

E-Mail-Adresse

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

## 4 - Ihre Belege

Bitte beachten Sie die [Hinweise zum Umgang mit Belegen zur Einkommensteuererklärung \(PDF\)](#).

Diese Funktion ist zur Übermittlung von noch notwendigen Belegen zu Steuererklärungen bestimmt. Anträge an das Finanzamt übermitteln Sie bitte unter der Rubrik „Anträge, Einspruch und Mitteilungen“.

Belege zu Steuererklärungen für den Veranlagungszeitraum:

Text

Ihnen stehen noch **1000** Zeichen zur Verfügung.

## Steuerarten

**Belege betreffen folgende Steuererklärung(en) oder Anlagen zu Steuererklärungen**

1. Körperschaftsteuererklärung	 
--------------------------------	---

[+ Weitere Daten hinzufügen](#) [Alle Einträge löschen](#)

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

## 5 - Anhänge

Ihre Anhänge werden auf den Servern der Finanzverwaltung automatisiert auf schadhafte Inhalte (zum Beispiel Viren, Trojaner, et cetera) geprüft. Zudem werden zum Schutz der Systeme in der Finanzverwaltung aktive Inhalte (zum Beispiel interaktive Elemente, Schaltflächen, sich selbständig aktualisierende Texte) aus allen Anhängen entfernt.

Sollte einer Ihrer Anhänge bei der Prüfung als schadhaft identifiziert werden, wird dieser gelöscht und gelangt nicht zur Bearbeitung in das Finanzamt. Weitere Anhänge, die nicht als schadhaft identifiziert wurden, werden nicht gelöscht. Jede Löschung eines Anhangs wird im System der Finanzverwaltung dokumentiert und der zuständige Bearbeiter im Finanzamt erhält die Information, dass der Anhang gelöscht wurde. Die Finanzverwaltung kann daraufhin nochmals mit Ihnen in Kontakt treten und den Anhang beispielsweise postalisch anfordern. Eine Kontaktaufnahme von Ihrer Seite ist daher nicht erforderlich und führt zu keiner Beschleunigung des Prozesses.

Die Löschung eines Anhangs oder die Entfernung aktiver Elemente hat keine Auswirkung auf den Inhalt des Formulars. Vermeiden Sie in den Anhängen zusätzliche Anträge zu stellen, Einspruch einzulegen oder sonstige fristwahrende Dokumente zu übermitteln, da diese wegen einer gegebenenfalls erforderlichen Löschung nicht zur Bearbeitung in das Finanzamt gelangen und daher nicht fristwährend sein können. Eine sichere Fristwahrung kann nur erreicht werden, wenn sich der zusätzliche Antrag/Einspruch et cetera aus dem elektronischen Formular ergibt. Da digitale Dokumente änderbar sind, stellen sie lediglich ein Mittel der Glaubhaftmachung dar. Bitte verwahren Sie daher weiterhin das Original.

### Laden Sie hier Ihre Anhänge hoch

Bezeichnung der Datei / des Inhalts	Dateiname	
Kassenprüfungsbericht 2023	Datei auswählen oder ablegen	<input checked="" type="checkbox"/>
<small>Es sind nur folgende Datei-Typen erlaubt: .pdf. Eine Datei darf maximal 10,00 MB groß sein. Sie können nur eine Datei hochladen.</small>		

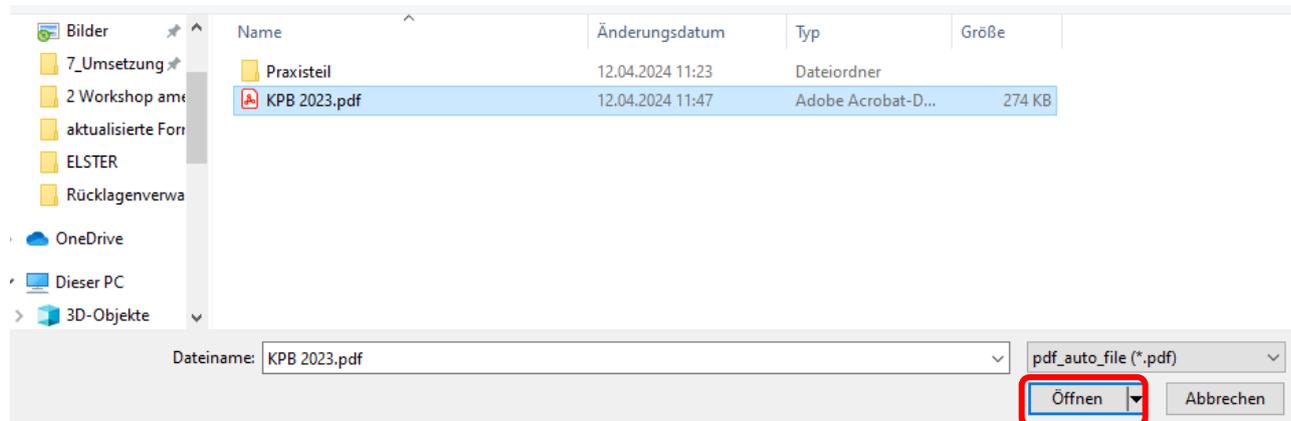
Hier werden die Kassenprüfungsberichte und die Tätigkeitsberichte der letzten drei Jahre als PDF Datei hochgeladen.

Die Datei muss im linken Feld bezeichnet werden, im rechten Feld wird die Datei hochgeladen

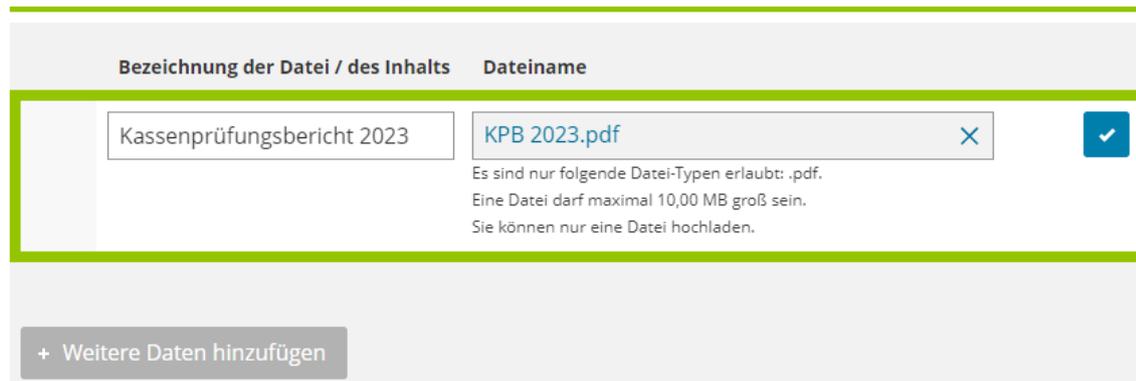
Beleg wählen

<input type="button" value="Hochladen &gt;"/>	<input type="button" value="Aus Meine Belege auswählen &gt;"/>
<input type="button" value="Abbrechen"/>	

### Datei auswählen vom Laufwerk



### Laden Sie hier Ihre Anhänge hoch ?



[< Vorherige Seite](#)

[Alles prüfen >](#)

Über „weitere Daten hinzufügen“ können die einzelnen PDF Dateien hochgeladen werden.  
Wenn alle Dateien eingefügt sind mit „Alles prüfen“ weiter.

Bitte folgende Dokumente pro Veranlagungsjahr hochladen:

- Kassenprüfungsbericht
- Tätigkeitsbericht
- Protokoll der Mitgliederversammlung
- Satzung

## Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft



**Es sind keine Fehler vorhanden.**

Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.

Weiter

## Formular absenden

Bitte überprüfen Sie noch einmal Ihre Angaben. Im Anschluss können Sie **unten das Formular absenden**.

## Belegnachreichung

Bei unterschiedlichen Steuernummern sind Belege in separaten Übermittlungen jeweils getrennt einzureichen.

## Ordnungsbegriff

Steuernummer **25/207/44450**

## Persönliche Daten (dienen nur der Identifikation)

### Steuerpflichtige Person (bei Zusammenveranlagung: Ehemann oder Person A (Ehegatte A / Lebenspartner(in) A nach dem LPartG))

Art der Person (natürliche Person/nicht natürliche Person) **nicht natürliche Person**

Name oder Unternehmen **OV Muster**

## Belege

Belege zu Steuererklärungen für den Veranlagungszeitraum:

**2023**

## 1. Steuerart

Belege betreffen folgende Steuererklärung(en) oder Anlagen zu Steuererklärungen **Körperschaftsteuererklärung**

## Übersicht der Anhänge

Ihre Anhänge werden auf den Servern der Finanzverwaltung automatisiert auf schadhafte Inhalte (zum Beispiel Viren, Trojaner, et cetera) geprüft. Zudem werden zum Schutz der Systeme in der Finanzverwaltung aktive Inhalte (zum Beispiel interaktive Elemente, Schaltflächen, sich selbständig aktualisierende Texte) aus allen Anhängen entfernt. Sollte einer Ihrer Anhänge bei der Prüfung als schadhaft identifiziert werden, wird dieser gelöscht und gelangt nicht zur Bearbeitung in das Finanzamt. Weitere Anhänge, die nicht als schadhaft identifiziert wurden, werden nicht gelöscht. Jede Löschung eines Anhangs wird im System der Finanzverwaltung dokumentiert und der zuständige Bearbeiter im Finanzamt erhält die Information, dass der Anhang gelöscht wurde. Die Finanzverwaltung kann daraufhin nochmals mit Ihnen in Kontakt treten und den Anhang beispielsweise postalisch anfordern. Eine Kontaktaufnahme von Ihrer Seite ist daher nicht erforderlich und führt zu keiner Beschleunigung des Prozesses. Die Löschung eines Anhangs oder die Entfernung aktiver Elemente hat keine Auswirkung auf den Inhalt des Formulars. Vermeiden Sie in den Anhängen zusätzliche Anträge zu stellen, Einspruch einzulegen oder sonstige fristwahrende Dokumente zu übermitteln, da diese wegen einer gegebenenfalls erforderlichen Löschung nicht zur Bearbeitung in das Finanzamt gelangen und daher nicht fristwährend sein können. Eine sichere Fristwahrung kann nur erreicht werden, wenn sich der zusätzliche Antrag/Einspruch et cetera aus dem elektronischen Formular ergibt. Da digitale Dokumente änderbar sind, stellen sie lediglich ein Mittel der Glaubhaftmachung dar. Bitte verwahren Sie daher weiterhin das Original.

## Rückmeldung

E-Mail-Adresse (an diese E-Mail-Adresse wird eine Benachrichtigung zugesandt, wenn die automatisierte Überprüfung auf den Servern der Finanzverwaltung schadhafte oder irreguläre Anhänge feststellt und ein entsprechendes Verarbeitungsprotokoll zur Abholung bereitstellt) **finanzen@sovd-nds.de**

## Dateianhang

Bezeichnung der Datei / des Inhalts	<b>Kassenprüfungsbericht 2023</b>
Dateityp	<b>application/pdf</b>
Dateiname	<b>KPB 2023.pdf</b>
Dateigröße (in Byte)	<b>280.559</b>

**Absenden**

## Hinweis

Sie können die auf dieser Seite aufgeführten Angaben drucken. Des Weiteren wird Ihnen nach dem Absenden ein Übertragungsprotokoll in Ihre übermittelten Formulare eingestellt, das alle im Formular erfassten Angaben enthält und ebenfalls ausgedruckt werden kann.

**Drucken**